



Nro. de Control : .....

**STUFE 3**

**TEIL 1 - HÖRVERSTÄNDNIS**

	20
--	----

Prüfungszeit: 20 Minuten

**1. Sie hören den Bericht dreimal. Was ist richtig? Was ist falsch? Kreuzen Sie an!**

(Delfin S.202,ÜB 6)

	Richtig	Falsch
a. Karazim ist Iraner und lebt schon seit 12 Jahren in Deutschland.		
b. Er konnte schon Deutsch als er nach Deutschland kam.		
c. Er hat mit Hilfe von dem Fernseher deutsche Sätze geübt.		
d. Die Leute meinen er spricht fantastisch Deutsch.		
e. Wenn er schnell rechnen muss, macht er das auf Deutsch.		

**2. Hören Sie die Nachrichten. Kreuzen Sie die richtige Antwort an!**

(Delfin S. 162,Üb.5)

1. Wir hören Nachrichten zum Thema...

a. ...Arbeiter.	
b. ....Wirtschaft.	
c. ... Haushalt.	

2. Im letzten Jahr wurden...Autos verkauft.

a. ... mehr ...	
b. ....weniger...	
c. ... genauso viele...	

3. Die Deutschen kaufen... teure Markenartikel.

a. ... viel....	
b. ....keine ....	
c. ... wenige ...	

4. Die Zigaretten und Zigarren...

a. ...sind im letzten Jahr teurer geworden.	
b. ....werden heute teurer.	
c. ... werden im nächsten Monat teurer.	

5. Weil der Euro steigt erwartet man, dass....

a.	...der Dollar sinkt.	
b.	...die Zinsen sinken.	
c.	... die Zinsen steigen.	

**3. Hören Sie das Interview! Welches Wort passt? Kreuzen Sie die richtige Antwort an!**

- a. Das Programm handelt von .....
- b. Anna Schreiber hilft Menschen, die.....
- c. Dazu.....Leute(n).
- d. Der Kunde muss .....zuschicken.
- e. Annas Arbeit ist .....
- f. Sie macht das seit.....
- g. Früher hat Anna.....
- h. Die Idee zu dieser Arbeit.....
- i. Anna wusste am Anfang nicht.....
- j. Anna hat .....pro Monat.

a.	1...guten Arbeitsstellen	2...schwierigen Berufen	3...aussergewöhnlichen Berufen
b.	1...sich gestritten haben.	2...mit Fragebogen Probleme haben.	3...Nachbarn sind.
c.	1...telefoniert sie mit den...	2...trifft sie sich mit den...	3...besucht sie die...
d.	1...keinen Fragebogen und einen Vertrag.	2...einen Vertrag.	3...keinen Fragebogen.
e.	1...teuer	2...nicht teuer.	3...kostenlos.
f.	1...letztes Jahr.	2...kurzer Zeit.	3...drei Jahren.
g.	1...in einer Fabrik gearbeitet.	2...eine Fabrik geleitet.	3...als Sekretärin in einem Büro gearbeitet.
h.	1...kam von den Bekannten.	2...von ihrem Mann.	3...von ihrer Familie
i.	1... was sie machen sollte.	2... welche Schwierigkeiten es gab.	3..., ob das funktionieren konnte
j.	1...viele Anrufe...	2...drei Anrufe...	3...etwa 10 Kunden...